

Energie für Ideen

Wettbewerb für Studierende



Haben Sie Energie für Ideen? Dann entwickeln Sie Projektideen zur Vermittlung der Aufgaben und Vielfalt der Energieforschung. Und gewinnen Sie 10.000 Euro für die Umsetzung Ihrer Projektideen.

Wie sieht der Energiemix von Morgen aus? Wie werden wir mit unseren Energieressourcen umgehen? Wer trägt die Verantwortung für die Energie der Zukunft? Das Thema Energie steht ganz oben auf der Agenda. Für Politik und Wirtschaft und ganz besonders für Wissenschaft und Forschung.

Gefragt sind Ideenskizzen aus allen Fachrichtungen und Wissenschaftsdisziplinen, die sich mit der Zu-

kunft der Energie beschäftigen. Denn das Thema Energie betrifft Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft gleichermaßen: Ob naturwissenschaftliche Grundlagenforschung, die Analyse sozial- und geisteswissenschaftlicher Aspekte oder die Entwicklung neuer Technologien, Wirtschaftsmodelle und Lebensformen – Energie geht alle an.

Machen Sie im Wissenschaftsjahr Energie die Bedeutung und die Vielfalt der Energieforschung in Deutschland öffentlich!

Was?

Gesucht werden kreative und ungewöhnliche Projekte, die einer breiten Öffentlichkeit und besonders Kindern und Jugendlichen die Möglichkeiten und Aspekte der Energieforschung verständlich, überraschend und „energiegeladen“ näherbringen.

Die Projektideen sollen:

- die Bedeutung und die Leistungen von Wissenschaft und Forschung – für die Gesellschaft und für den Einzelnen vermitteln,
- eine Debatte über den Energiemix der Zukunft führen,
- insbesondere Kinder und Jugendliche ansprechen,
- ein breites Spektrum unterschiedlicher Vermittlungsansätze nutzen,
- interdisziplinär ausgerichtet sein,

- gemeinsam mit Partnern aus Kultur, Wirtschaft und Bildung vor Ort realisiert werden.

Achtung: Bereits laufende Projekte oder Vorhaben, die gefördert werden, können nicht als Wettbewerbsbeitrag eingereicht werden.

Wer?

Studierende und Lehrende aller Fachbereiche an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen in Deutschland können teilnehmen. Die Projektideen müssen über die Fachbereichsleitung eingereicht werden.

Wie?

Einzureichen sind folgende Dokumente:

- Ideenskizze inklusive Bild oder Illustration
- Zeitplan
- Finanzplan

Die Ideenskizze auf maximal zehn Seiten sollte folgende Fragen beantworten:

- Was ist die konkrete Zielsetzung des Projektes?
- Welche (Teil-) Zielgruppe soll mit dem Projekt erreicht werden und wie wird diese gezielt angesprochen?
- Welche Disziplinen und Kooperationspartner sind beteiligt?

Weitere Informationen sowie Vorlagen zur Bewerbung finden Sie unter: www.energie-fuer-ideen.de

**Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung**

Wissenschaftsjahr 2010

**Die Zukunft der
Energie**

Unvollständige Einreichungen können nicht berücksichtigt werden. Die prämierten Ideen müssen im Jahr 2010 realisiert werden.

Eine Jury wählt die 15 kreativsten und originellsten Ideen aus. Die Sieger erhalten jeweils 10.000 Euro für die Umsetzung ihrer Konzepte. Alle ausgezeichneten Projekte werden in das Wissenschaftsjahr 2010 – Die Zukunft der Energie integriert und erhalten Unterstützung bei der Kommunikation.

Wann?

Senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 23. April 2010 als Ausdruck in zweifacher Ausführung und elektronisch auf einer CD/DVD an das Wettbewerbsbüro. Bitte versehen Sie Ihre Einreichungen mit dem Stichwort „Energie für Ideen“.

Wohin?

Wettbewerbsbüro: Wettbewerb für Studierende des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
c/o wbpr
Schumannstraße 5, 10117 Berlin

Noch Fragen?

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Wettbewerbsbüro:
E-Mail: karina.kliczkowski@wbpr.de,
Telefon: 0 30 / 2 88 76 10

Mehr unter:

www.energie-fuer-ideen.de
und www.zukunft-der-energie.de

Das Wissenschaftsjahr 2010 – Die Zukunft der Energie

Wie schaffen wir es, Strom und Wärme gleichzeitig sicher, wirtschaftlich und umweltschonend zu erzeugen? Das Wissenschaftsjahr 2010 – Die Zukunft der Energie zeigt bei der Suche nach zukunftsfähigen Lösungen vor allem die herausragende Bedeutung der Energieforschung auf. In vier Themenfeldern geht es um die Energieversorgung von morgen.

- Energie verantwortungsbewusst nutzen: Forschung für den Klimaschutz
- Energie intelligent einsetzen: Forschung für mehr Effizienz
- Alternative Energieformen erschließen: Forschung für neue Ressourcen
- Die Energieversorgung aller Menschen sichern: Forschung im internationalen Kontext

Die Wissenschaftsjahre richtet das BMBF gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD) aus. Weiterer Träger in diesem Wissenschaftsjahr ist die Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren – hinzu kommen zahlreiche Partner aus Forschung, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Das Wissenschaftsjahr 2010 – Die Zukunft der Energie stellt erstmals fachübergreifend ein Thema in den Mittelpunkt, das für unser Leben zukünftig entscheidend sein wird. Hier kann und soll Forschung umfassend, interdisziplinär und systemisch ihren Beitrag leisten.
www.zukunft-der-energie.de

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Referat Wissenschaftsanalysen, Wissenschaftskommunikation, Forschungs koordinierung
11055 Berlin
www.bmbf.de



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2010

Die Zukunft der
Energie